Nationales Nachrichten- und Anzeigenblatt für die Oberamtsbezirke Nagold, Calw, Freudenstadt und Neuenbürg

Bezugspr.: Monatl. b. Boft & 1.20 einichl. 18 & Beförd. Geb., 3uz. 86 & Zustellungsgeb.; d. Ag. A 1.40 einichl. 20 & Austrägergeb.; Einzeln. 10 S. Bei Richtencheinen der Zeit. ini, höh. Gewait d. Betriebsstör. besteht tein Anspruch auf Lieferung. Drahtanschrift: Tannenblatt. / Fernruf 321.

Anzeigenpreis: Die einspaltige Millimeterzeile ober deren Raum 5 Pfennig, Text millimeterzeile 15 Pfennig. Bei Weberholung oder Mengenabschluß Rachlaß nach Preisliste. Erfüllungsort Altensteig. Gerichtsstand Ragold.

Rummer 201

Alfeniteig, Camstag, ben 29, Auguft 1936

58. Inhrgang

Junters Ju 86 "Büdeberg" aus Bathurft zurüdgefehrt

Berlin, 29. Auguft. Am Freitagabend ift bas Lufthanjaflugzeug Junters Ju 86 "Bildeberg" in jeine Beimat jurudgefehrt. Die Bejahung - Dipl.-Ing. Achterberg, Alagfapitan Untacht und Guntmajdinift Brauner von ber Lufthanfa - murbe berglich empfangen. Direttor Bur ber Lufthanfa und Generalbireftor Dr. Roppen : berg ber Junfersmerte begruften bie Flieger und wiitbigten die ichone Leiftung, die von ber Bejanung, dem Flugjeug und den Junters-Schwerolmotoren erzielt werden

Wie erinnerlich ftattete bas zweimotorige Schnellver-febrsflugzeug am 22. bs. Mts. über ben erften Abichnitt ber Lufthanfa-Südamerita-Politirede ju einem Sonderflug ohne Zwischenlandung nach Bathurst — etwa 6000 Kilometer an der afritanijchen Westflifte, wo es noch mit Betriebsitoff für mehr als 2000 Rilometer an Bord landete. Das Flugjeng hätte alfo ohne Schwierigkeiten mit bem an Bord befindlichen Rraftftoff noch weitere 8 Stunden ohne Unterbrechung den Flug fortsegen tonnen. Jest ift das Fluggeng über die gleiche Strede jurudgetehrt und hat abermals rund 6000 Kilometer in etwa 20 Stunden bewältigt.

Diejer ausgezeichnete Flug murbe im Rahmen ber von ber Lufthanfa unternommenen Borarbeiten gur weiteren Beichleunigung bes Transozeanpostdienstes nach Gubamerita ausgeführt. Er hat bewiefen, daß mit einem berartig ichnellen Flugzeug, das mit Junfers-Schwerol-Flug-motoren Jumo 205 ausgerüftet ift, lolche großen Streden im Ohnehaltflug bewältigt werben fonnen,

Bom Mufter Junters Ju 86 bat die Deutsche Lufthanja befannilich mehrere Flugzeuge auf verschiedenen Personenftreden im planmagigen Dienit. Dieje Fluggeuge find, ebenjo wie die "Budeberg" mit zwei Junters-Jumo 205 Schwerol-Motoren ausgeruftet. Die Junters-Schwerol-Flugmotoren find die einzigen Diefelmotoren in ber Welt, die im regelmäßigen Luftverkehr und auch auf großen Land: ftreden eingesett find.

"Unterjeebootflottille Salkwedel"

Berlin, 28. Mug. Der Gubrer und Reichotangler hat be fohlen, daß die bemnachit ju bilbenbe 2. Unterfeebootflottille jun ehrenben Gebachtnio bes am 2. Dezember 1917 gefallenen 11 Bootstommandanten Oberleutnant 3. G. Galgwedel den Ramer "Unterfeebootoflottiffe Galgwedel" erhält.

Oberleutnant 3. G. Salymedel ftammte aus einer pommerichen Bfarrerfamilie und verbrachte feine Jugendjahre in Stettin. Am 1 April 1908 trat er in die Raiserliche Marine ein. Er erhielt Die planmähige Geeoffigiersausbildung. Bu Beginn bes Krieges befand er fich auf dem Linienichiff "Raifer", murbe aber ichon im Sommer 1915 ber U.Bootsmaffe jugeteilt. Um 29. September 1915 erhielt er sein erstes Rommando als U-Boot-Rommandans auf dem U-Boot "UB 9", das er zwei Monate lang führte. Im Januar 1918 übernahm er bas U-Boot "UB 10" und führte in his M. Wante Mic "UE 21", "UE 71" und "UB 81", Die famtlich ber U-Bootflottille Blandern" jugeteilt maren. Dit diefen Booten führte Galfe webel erfolgreiche Minenunternehmungen im englischen Kanal

In gabireichen Unternehmungen gegen ben feindlichen Sandel berfentte er bis Ende 1917 insgesamt 179 000 Tonnen Schiffstaum, eine Leiftung, die um fo hober einzuschätzen ift, als fie mit verhaltnismäßig Meinen und ichwachen U-Booten erzielt Burbe. Rachbem Galgwedel am 29. Marg 1917 mit bem Ritterfreuz mit Schwertern bes Sausorbens ber Sobenzollern ausgezeichnet worden war, wurde ihm am 20. August 1917 ber Orden Bour le merite verlichen.

Am Abend bes 2. Dezember 1917 lief "UB 81" im englischen Ranal auf eine tiefstehenbe Dine, Die ichwere Berftorungen im Boat hervorrief. Es gelang, das Boot für furge Zeit an Die Oberfläche gu bringen. Gieben Mann ber Bejagung tonnten fich durch das aus dem Baffer ragende Torpedobugrobt retten und ich auf einem in ber Rabe befindlichen englischen Bewachungsfahrzeug in Sicherheit bringen. Die fibrige Bejagung fand mit ihrem Rommanbanten ben Seemannstob.

Trokfi wird interniert

Dolo, 28. Mug. Wie ber norwegifche Juftigminifter befannt gibt, hat bie norwegijde Regierung beichloffen, Troffi und feine Chefran gu internieren. Der Grund für biefen Beichlug liegt in ber anobrudlichen Weigerung Troftis, Die ihm für einen weite ren Aufenthalt in Rorwegen auferlegte Bedingung, fich nicht mehr politifch ju betätigen, augunehmen. Die beiben Gefretare Troftis merben aus bem normegifden Staatsgebiet ausgewiefen.

fnung der Deutschen Rundfunt-Aus

Bertin, 28. Mug. Die 15. große Deutiche Rundfunt-Ausftellung Berlin 1936, eine Schau technischer Wunder und Erfindungen, ift am Freitag vormittag in Gegenwart von Mitgliedern der Reichs., Staats- und ftabtifchen Behörben, lowie ber Partel, von ausländischen Diplomaten und Bertretern aus Sandel und Induftrie, Runft und Biffenicat burch ben Reichsminifter für Bollsauftlärung und Propaganda, Dr. Göbbels, feierlich er-

Den feierlichen Utt leitete ber Janfarenmarich auf bas Baujenzeichen "Freut euch des Lebens" ein. Dann wurde das "Festliche Boripiel gu einer nationalfogialiftifchen Zeier" von Rari Ehrenberg durch bas große Funforchefter bes Deutichlandsfenders unter feinem Dirigenten, Generalmufitbireftor Grip Jaun-Roln porgefragen

Die Begrufjungsanfprache bielt ber Staatstommiffar Der Sauptftadt Berlin, Dr. Lippert, ber die Berdienfte bes Reichsminifters Dr. Gobbels bei bem Buftanbetommen auch biefer Musftellung hervorhob. Auch die 13. große Deutsche Rundfunt-Aus-Rellung werbe in ihrem innerften Welen und in ihrem augeren Bilbe wieber eine Werbung fur Deutschland fein.

Der zweite Redner Dr. Goers, ber Leiter ber Fachgruppi Rundfunt ber Wirticaftsgruppe Eleftroinduftrie, gedachte einleitend der Brandfataftrophe im vorigen Jahr und beleuchtete dann den ungeheuren Auftieg der gesamten deutschen Rundsunt-wirtschaft sowie der Erfolge des Bostssenders. Daraus nahm Reichominister Dr. Göbbels das Wort zu der Eröffnungs-

Rede des Reichsministers Dr. Gobbels

In feiner Rede etteilte Dr. Goebbels einleitenb jenen Bropheten eine beutliche Abfage, die bei ber Machtergreifung ber Rationalfogialismus einen völligen Busammenbruch Deutschlands in furger Frift vorausgefagt batten.

Die bamals nicht mube murben, ichwarg ju feben und gu ichmaben, hielten beute die immer wiebertehrende Reibe nationalfogialiftifcher Erfolge für geradegu felbftverftanblich. Taudje aber irgendmo ein hindernis auf, bann fei bei biefen Krititern bas Gejamtwert bes nationaljogialiftifchen Aufbaues ichnell vergeffen und man febe nur noch die entftandene Schmierigteit. Es tue baber gut, fich bin und wieber auf bestimmten Spezialgebieten einen Generalüberblid gablenmäßiger Erfolge gu verichaffen, um an ihnen zu erkennen, wie klein und bedeutungstos gelegentliche Ruffchlage feien, die bier und ba im Berlauf einer Entwidlung immer wieber verzeichnet merben mugten. Um Deutschen Rundfunt, ber fich beute jum vierten Dale in einer großen Gefamtichau bem nationalfogialiftifchen Deutschland zeige, tonne man bas bejonders deutlich ertennen. Er habe in bem hinter uns liegenden Rundfunffahr allein mit feinem Clom. pia-Beltjender eine Leiftung vollbracht, bie einzigartig in ber Belt baftebe. Durch bie umfaffen. den technischen Borbereitungen bes Deutschen Rundfunts habe Die gange Belt an ben Olympifden Spielen 1936 teilnehmen

"Milein in 28 Sprachen murbe vom Dinmpia-Weltfenber gefendet, 140 Sprecher gelangten jum Ginfag, och benen 70 von ben 16 Tagen ber Olympijden Spiele famen über 3000 Berichte jur Sendung. Davon gingen 500 über die beutichen und 2500 über die ausländischen Genber. Allein 10 000 Challplatten murben in ben Sauptiprachen ber Welt aufgenommen. 320 Mitrophone fanben auf den olampifchen Rampiftatten ihren Einfag. Es erwies fich als notwendig, 17 Rundfuntzentralen einzurichten, bie pon 29 europatiden und augereuropatiden Genbegefell: icaften benutt murben. Die Sauptichaltrafel mit einer Lange von 21 Metern und einer Sebe von 2,5 Metern wies 10 000 Eingangsburen auf und ift geradege als ein Bundermert ber Technif gu bezeichnen. Es fonnten gur gleichen Beit 70 Genbungen auf Blatten genommen werden und 30 verschiebene Genbungen nach allen Erbteilen gur Aussendung gelangen."

Die 3ahl ber beutiden Rundjuntteilnehmer fei in den hinter une liegenden Jahren wieder um faft 1 Dillion von 6516 732 auf 7 404 144 erhöht worben. Damit marichiere Deutichland in Bezug auf die Sobe der Rundfuntteilnebe mer mit England an zweiter Stelle.

Das außerorbentliche Unmachjen ber Bejuchergabt ber Run b. untausftellungen in Berlin von 114 000 Menichen im 3ahre 1933 auf 480 000 Menichen im Jahre 1935 beweife bas erhöhte Intereffe am beutiden Rundfunt, das auch nicht obne Einfluß auf ben Abjag von Rundfuntempfangern geblieben fei. 3m Rundfunfgeichaftsjahr 1932:33 feien 1 340 0000 Gerate, im vorigen Rundfuntgeichaftsjahr 1 939 000 Gerate und find in biefem Jahre bis jum 30. Juni icon 1 300 000 Gerate abgejest worden. Sierbei ift ju berildfichtigen, daß das Sauptgeichaft erft in ben tommenden Wintermonaten einjett. Bon 2 Millionen Boltsempfangern "BE 301" feien bereits 1 914 886 verfauft.

Die Bahl ber im Deutiden Rundfunt angeftell. en Berionen lei von 2019 Geftangestellten im Januar 1933 auf 3166 im Jahre 1935 und 3385 bis jum 30. Juni diejes Jahres gestiegen. Während im Rundfunfjahr 1932,33 260 000 Mitwirfungen zu verzeichnen waren, feien es im Jahre 1935/36 650 000 Mitwirfungen geweien. Auch, gemeffen am vorigen Runbfuntjahr, fei bereits mieber eine Steigerung um 180 000 Mitmirtungen gu verzeichnen.

Babrenb - wie Reichsminifter Dr. Goebbels betonte, früher für Sonorare und Senbegebühren jahrlich 9,5 Millionen ausgeworfen murben, fteben beute fur ben gleichen 3med 17 Millionen jur Berfügung. Bon bejonderer Bedeutung ift bierbei bie Gestellung, bag von ben gesamten, bem Runbfunt gur Berfügung ftebenden Mitteln 74 Prozent auf Die Gendungen, 16 Prozent auf die Technit und 10 Prozent auf die Berwaltung

Reichsminifter Dr. Goebbels gab ferner befannt, bag auch bie Beiftungen bes für bie Berbindung bes gejamten Muslands. beutichtums mit ber gefamten Boltsgemeinichaft fo mejentlichen beutiden Ruramellenfenber eine angerorbentliche Steigerung erfahren haben. Es werben jur Beit 6 Bonen erfaßt, und zwar Afrita, Gubaffen mit Auftralien, Oftaffen, Gubamerita, Mittelamerita und Nordamerita. Die Zahl der augenblidlich betriebenen Richtstrahler beträgt 12. Während im Jahre 1934 ber Deutiche Rurzwellenjender 17 225 Darbietungen aufjuweisen hatte, waren es im Jahre 1935 25 657 und find es bis wm 30. Juni biefes Jahres allein 13 755 gewesen.

Reben bem Gernhoren babe ber Deutsche Rundfunt auch in Fernseben einen augerordentlichen Ausbau erfahren. Am 15. Januar 1986 murbe ber regelmäßige Fernsehbetrieb bes Bernfehienders Baul Riptom-Berlin aufgenommen. Neben ber täglichen Gendezeit von swei Stunden murben mabrend ber Olympifchen Spiele jufaglich meitere 6 Stunden gefendet, fobag ber Deutsche Rundfunt mit einem achtftundigen Gernschlendebetrieb aufwarten tonnte. Reben ben 10 in Betrieb befindlichen Gernsebftuben in Berlin ftanten mabrent ber Beit ber Olympifchen Spiele gufäglich weitere ib Gernsehstuben gur Berfügung, lodaß mahrend ber 16 olympijden Tage in 25 Gernsebftuben liber 150 000 Bolfegenoffen an den Olympijden Spielen unmittelbar teilnehmen tonnten.

Der Minifter murbigte bann bie großen tulturellen Leiftungen bes Deutiden Runbfunte in bem binter uns liegenden Rundfunfjahr, fo 3. B. die Gendungen bes gro-gen Mogart. Intlus, in bem in 25 Gingelfendungen nicht nur bie Werte Mogarts und die Stationen feines augeren Lebens, fonbern auch ein Einblid in die großen feelischen Enticheibungen blefes einzigartigen Menichen und Runftlers gegeben murbe, Die Meiftertongerte bes Deutschen Runbfunts, in benen lebenbe beutiche Runftler von Beltruf gur Genbung gelangten und bie Uebertragung ber Feftaufführung Lobengrin aus Banteuth in faft bie gange Welt.

Ginen gebührenden Anteil an den Rundfuntprogrammen bes hinter uns liegenden Jahres habe auch die Boltsfenberattion gehabt, die bewirten folle, daß in den breiten Maffen bes Boltes wieder ein Gefühl für tunftlerifches Schaffen überbaupt entiteht. Daburd, bag ein Bolfsgenoffe fich laienhaft und primitiv fünftlerifch betätige, erwachse in ihm nicht nur eine French Laufe der Beit auch aufnahmebereit fur die große Runft felbft. Es fei alfo falich, wenn in gewissen Teilen ber Klinftlericaft fich bie Auffaffung breit mache, burch bie Boltsfenberaftion murben die berufstätigen Runftler in ihren Schaffensmöglichfeiten eingeengt. Die Boltsfenderattion beabiichtige nicht, Runft für bas Boll zu beingen, londern eine neue Bollstunft jum Leben zu

Reichsminifter Dr. Goebbels gab bann eine Reihe von Gefichtopuntten für bie Brogrammgeftaltung:

"Bei einer Teilnehmerzahl von faft 7,5 Millionen, Die einer regelmägigen Mithorergahl von etwa 30 Millionen entipricht, muß bas Programm bes Rundfunts nach ber unterhaltenben wie nach ber fünftlerifden Geite entsprechend feiner Daffenguhörericaft möglichft prelfettig fein. Für ihn gilt in ber Tat bas Goethe-Wort "Wer vieles bringt, wird manchem etwas bringen"

2. Es ift felbstverftanblich, bag bei einem Tagesprogramm eines einzigen Senders, bas meiftens von morgens 6 bis nachts 1 Uhr ununterbrochen abrollt, im Laufe ber Beit auch manche Minderwertigfeit mit unterlaufen muß. Es ift ungerecht, vom frühen Morgen bis in die Racht binein ein Rundfuntprogramm abguhören, feine Sobepuntte ju vergeffen und feine Tiefpuntte an fritifieren.

3. Das Riveau des Rundiuntprogramms barf nicht gu tief gefentt, aber auch nicht gu buch ge. ich raubt merben. Jebe Gendung muß darauf Bedacht nehmen, bag fie von Millionen Teilnehmern nicht nur gebort, fonbern auch verftanben werben will. Es ift etwas anderes in einem Kongertjaal ober Theater mit einer immerbin begrengten Teilnehmergabl bochfte Runft in Ion und Wort gu bringen ober im Rundfunt, obne bag burch unmittelbares optifches Teilnebmen bas Berftanonis erleichtert wird, Millionen Meniden, Die aus allen Bolteflaffen und Bilbungeichichten ftammen, jum Mitboren aufzufordern

4. Das Brogramm bes Rundfunts muß to gestaltet werben, bag es ben verwöhnten Geichmad noch interegiert und bem aniprucisiojeren noch geiällig und veritändlich ericheint. Es foll in einer flugen und pipchologiich geschicken Mifoung Belebrung, Antegung Entipannung und Unterbaltung bieten. Dabet foll bejonberer Bebacht gerabe auf Entipannung und Unterhaltung gelegt werben, weil die weitaus überwiegende Mehrgahl aller Rundfunfteilnehmer meiftens nom Leben febr bart und unerbittlich angefaßt wird, in einem nerven- und fraftevergebrenben Tagestampf fteht und Unipruch barauf bat in den wenigen Rube- und Dugeftenben nun auch wirfliche Entipannung und Erholung ju finden, Demgegenüber fatten bie wenigen, die nur von Rant und Segel ernabrt merben wollen, faum ine Gewicht

5. Es ift nicht mabr, dag Rundfunt ober Gilm ber Rullur Schaden jugefügt batten, Gewig entipricht es ben Tatjachen, daß die reine Schaufpiellunft, tunftterifch gesehen, ber filmischen Wiebergabe überlegen ift. Genau fo wie ein Mufitftud beim unmittelbaren boren auch unmittelbar wirft als bei medaniicher Biebergabe burch ben Rundfunt. Das aber fteht ju gar nicht gur Debatte. Es fteht gur Debatte, ob es für die Millionen Menichen, weit perftreut im Lande, bejfer ift, niemals Beethoven ober Bagner eber fie menigitens fiben ben Aundfunt gu boren und niemals einen großen Schaufpiefer ober ihn wenigstens im Gilm ju feben. Mur bluffer, weltfrember Mefthetigismus tann fich ber Dringlichteit tiefer Frageftellung entziehen. Die Millionen Menichen aber, weit verftreut in ben beutichen Stadten und Dorfern auf einfamen Gehöften, irgendmo im Schwarzwald, in Medlenburg oder in Oftpreugen merben es bem technischen Miratel bes Rundfunts gu banten wiffen, bag es ihnen in ihrer Ginfamteit und Weltabgeichloffenbeit bas Bunber bes Lebens ins Saus bringt, fie mit Stabten und Propingen verbindet und die Rlammer fertigen bilft, Die bas beutiche Bott geiftig und feelisch umichlieft

6. Fur die Bildung eines Boltes dart niemals ber Grundian gelten: "Alles oder Richts". Man muß im Gegenteil in ewigem eifrigem Bemüben bas Bilbungeniveau eines Bol tes gu beben und ju befestigen luchen. Bermerflich aber ift fener Standpuntt geiftigen Sochmutes, der mit Berachtfichteit auf ein niebrigeres Bilbungeniveau beruntericaut. Auch ber Rundfunt bat fich in feiner Programmführung por biefem geiftigen Sochmut ju buten Er barf nicht in luftleerem Raum eines überiptigten und bamit maffenfremben Bilbungsibeals wir ten. Er foll im Gegenteil feine Belte mitten im Bolte aufichlagen, ben Ceichmad bes Boltes burch inftematifche Arbeit verebeln, fein Bilbungeniveau nicht mit hochmut belächeln, fendere mit Liebe und eifernber Singabe beben.

"Man ichmale une nicht die Errungenichaften ber moberner Binilisation; fie haben bie Menichen nicht armer, fonbern reider gemacht und por allem find bie Bolfer burch fie gifidlicher geworden. Das 28. Jahrhundert hat uns wieder die Augen ge Minet für die Schonheiten und Reichtumer bes Lebens.

Es ift ein Jahrhundert ungeheurer revolutionarer technische Entwidlung, ein Jahrhundert, das Die angefpanntefte Singabi jedes einzelnen Menichen an fein Tageowert forbert, ihm abei auch die moderne Technit als Selferin und Ueberwinderin eines atemberanbenben Tempos und eines mitreifenben Lebenschnt mus jur Seite ftellt. Es ift nicht mabr, daß die ungeheuren bo namifchen Rrafte biefes Jahrhunderts Feinde bes Menfcher feien; fie find feine Diener und Freunde, wenn eine fluge unt überlegene Staatsführung bie Runft beherricht, fie ju regulieren, ju führen und planmäßig einzusehen. Was früher bas eiferfüchtig bemachte Borrecht ber fogenannten höheren Behntaufend mar, bas beginnt nun unter tatfraftiger Mithilfe ber mobernen Technit Gemeinbesit eines gangen Bolles gu werden".

Das alles erforbere auch neue Formen in Belitit und Birt. icalt. Der fogialiftilde Boltsftaat nationalfogialiftifder Bragung fet bas finne und augenfällige Ergebnis biefer politifch revolutionaren Umgestaltung. Im Rahmen einer gang neuartigen Menichenführung, wie fie nom Nationallogialismus jum erften Male prattifch eingeleitet murbe, ift ber Rundfunt bagu eines ber mobernften und wichtigften Boltsergiehungs. Boltsfchrungs. und Boltebilbungemittele Darum reffortiert auch ber Rundfunt bei uns nicht wie in allen anderen Ländern bei einem Jach. fondern bei einem politischen Minifterium.

Reichsminifter Dr. Goebbels ichlog: "Wieber fteben wir am heutigen Tage por biefer großen Schau ber Wirtichaft, ber Technit, der Kultur und ber Politit auf einem ber wichtigften Teil gebiete unferes öffentlichen Lebens. Bas chebem nur Angelegenheit ber baran unmittelbar intereffierten Streife mar, ift nun Sache ber Ration und mirb von ber Welt respetivoll und bes beutiden Rundjuntichaffens ein ftarter Impuls ausgeben Roge auch fie mithelfen, die deutsche Bolfogemeinschaft zu gimmern und die Rruft und die Gabigfeit bes Rundfunts felbft gu vermehren, Glud und Frieden ben beutiden Menichen bringen. 3ch verbinde mit diefem Buniche meinen und bes Bolfes Dant an alle bie, die an der Gestaltung bes Deutschen Rundfunt mit. arbeiten, vom Intendanten bis jum legten Arbeiter. Das gange Bolt ift täglich Beuge biefer Arbeit und es mill, bag fie getan merbe, im Geifte ber Freude, Die alle Deutschen am Wert- und Feiertag verbindet. In Diefem Ginne ertlare ich Die Große Deuts iche Funfausstellung 1936 in Berlin für eröffnet".

Aenderung der Körperschaftssteuer

Berlin, 28. Ang. Die Reichoregierung fint foeben ein Wefel verabichiebet, wonach bie Rorpericaftoftener für bas Jahr 1936 um ein Biertel und ab 1937 um die Salfte ber bioberigen Gate erhöht mirb.

Um bie Borausgahlungen, Die noch in diefem Jahr gu entrichten find, ber voraussichtlich endgültigen Jahresfteuerichuld für 1936 angupaffen, erhoben fich bie am 10. Ceptember 1936 und am 10. Dezember 1936 fallig werbenben Borausgahlungen je

Mit Rudficht auf die furge Frift, die gwifchen der Beröffentfichung bes Gefeges und bem Borausgablungozeitpunft vom 10. Geptember 1938 liegt, wird ein Gaumnisguichlag nicht erhoben, wenn der Betrag, um den die Borausgahlung auf ben 10. September 1936 burch bas neue Gefet erhobt ift, bis jum 24. Gepetmber 1936 entrichtet wirb. Die Bergunftigung gift nicht für ben Teil des Borausjahlungsbetrages, ber nach ben bisherigen gejeglichen Borichriften bis jum 10. September 1906 gu entrichten geweien ware.

Die Erhöhung der Rorpericaltoftener ift fistalifch bedingt, allgemeinpolitifch notwendig und ftenerpolitifch gerechtfertigt. Das Steuerauftommen bat fich in ben letten brei Jahren in Berbindung mit den umfaffenden Arbeitsbeichaffungomagnahmen ber Reichsregierung und ber ftarten Birtichaftsbelebung burchaus gunitig entwidelt. Die laufenben Steuereinnahmen haben den Boranichlag überftiegen. Die Ausgaben des Reiches gur Abbedung von Gehlbetragen früherer Jahre, jur Abbedung ber Borbeluftungen aus den perichiedenen Arbeitobeichaffungsmagnahmen und gur Durchführung ber großen nationalpolitifchen Aufgaben, die durch das Lebensrecht ber Rarion bedingt find, erfordern jedoch große Mittel. Das finangpolitifche Biel ber Reichsregierung ift, die Dedung Diefer Musgaben auf eine vollig geficherte Grundlage ju ftellen. Diefem erftrebten Biel, Die laujenden Ausgaben zu beden und ficherzustellen, mas in ben vergangenen Jahren fur Die Etats ber Lander und Gemeinden bereits in weitestem Umfange erreicht worden ift, Dient in Berbindung mit der allgemeinen Entwidlung bes Steuerauftommens Die jest beichloffene Steuererhöhung.

Rounte Diejes Biel endgültig nur durch eine Laftenerhöhung erreicht werben, fo tam es darauf an, die fogial gerechtefte und virtichaftlich zwedmäßigfte Form der Mehrbelaftung gu finden. Diefe Form mar in ber Erhöhung ber Rörperichaftsfteuer gu

Die Rorpericaftsteuer ift Die Gintommen Reuer der Rapitalgejell daften, ber Berjonenvereinigungen und Bermögensmaffen, insbesondere alfo ber Aftiens gefellichaften und der Gefellichaften m.b.S. Diefe Eintommenteuer der Körperichaften bestimmt fich nach den Borichriften des Körperichaftssteuergeseiges und betrug bisher 20 Prozent. Demgegenüber ift bie Gintommenfteuer ber natürlichen Berfonen, Die fich nach ben Borichriften bes Gintommenfteuergeseiges bestimmt, bis ju 50 Prozent geftaffelt. Jufolgebeffen find ichon berm Steuerfag die Rorpericaften gegenüber ben natürlichen Berjonen begünftigt. Daneben gablen bie natürlichen Berjonen noch Burgeriteuer und Rirchensteuer.

Auch bei den offenen Sandelsgesellichaften, beren Gefellichafter perionlich (uneingeschränft) baften, und ben Rommanbitgefellicaften, bei benen ebenfalls ein Teil ber Gefellichafter perfonlich haftet, unterliegt - ebenfo wie beim Gingeltaufmann - bet gejamte Geminn ben gestaffelten Steuerfagen ber Gintommenftener. Daraus ergibt lich auch den offenen Sandelsgefellichaften und den Kommanditgefellichaften gegenfiber die Begunftigung ber in anonymer Form befindlichen Rapitalgefellichaften.

Es ift gmar nicht gu vertennen, daß die Besteuerung ber Rorperichaften gu einer boppelten Belaftung führt. Diefe tritt ein, wenn ber Gewinn, ber bei ber Rapitalgefellichaft bereits besteuert ift, an die Gewinnberechtigten ausgeschüttet wird und dann bei den Empfängern ber Gintommenfteuer unterliegt. Tatfachlich fammeln jeboch viele Rapitalgefellichaften in eines Beit bes Wirtichaftsaufichwunges einen febr erheblichen Teil ihrer Gewinne an. Gie icutten fie ju einem großen Teil nicht aus. Richtausgeschüttete Gewinne merben jedoch nur durch ben einheitlichen Steuerfat von 20 Projent erfaßt. Bei Gingellaufleuten, offenen Sanbelsgesellichaften und Rommanditgefellichaje ten werben die Gewinne, und zwar auch die nicht ausgeschüttes ten, reftlos burch ben Eintommenfteuertarif erfaßt, ber bis gu 50 Brogent geftaffelt ift. Diefe Tatfache verleitet Gingelfaufleute, offene Sanbelsgefellichaften und Rommanbitgefellichaften immer mehr gu bem Gebanten, ihr Unternehmen in eine G.m.b.S. ober Attiengefellicaft umgumandeln. Golde Umwandlungebestrebungen laufen jedoch den Grundfagen des Rationalfogiafismus gumider. Der Anreig, aus Steuererfparnisgrunden die Form ber anonymen Gefellichaft ju mablen, foll burch bie Erhöhung ber Körperschaftssteuer sehr erheblich abgeschwächt werden. Die Form der Kapitalgefellichaft und damit die Form ber Anonymitat und der Musichliefung ber perfonlichen Saftung ber Gefellichafter oll nur in benjenigen Fallen gewählt merben, in benen fie aus nolfswirtichaftlichen Grunden gerechtjertigt ift.

Die meiften Rapitalgesellichaften gehoren gu benjenigen Unternehmen, die in ber letten Beit bedeutenbe Geminne erzielt haben, die fich vielfach auch noch im Steigen befinden. Das zeigt fich zum Teil auch in ber Erhöhung von Bezügen, Die fich in vielen Fällen nach der Sohe des Gewinnes bestimmen. Die Erhöhung ber Rorpericaftsfteuer wird in Berbindung mit bem jur Bermeidung einer ungefunden Dividendenpolitit getroffenen Magnahmen einer unerwünschten Entwidlung ber Aftienfurie entgegenwirfen.

Die Magnahme bient mithin ber Berftellung fteuerlicher Gleich magigteit, fie miberfpricht nicht ben Belangen ber deutschen Bolfswirticaft, und fie ift notwendig, um die Erfüllung der großen, dem Reich obliegenden Aufgaben finanziell zu fishern.

Der engliich-ägnptische Bertrag

Militarbundnis "auf alle Zeiten"

London, 28. Mug. Der Wortlaut bes englisch-agoptischen Bertrages, ber in London und Kairo veröffentlicht worden ift, enthalt verichiebene bocht bedeutungsvolle Gingelheiten. Befanntlich wird Megnpten burch ben Bertrag gu einem nominell cuveranen Staat erhoben, ber burch ein enges Mi. litärbundnis an Großbritannien gebunden ift. Bahrend ber Bertrag felbit eine vorläufige Laufdauer von 20 Jahren hat, wird in einer besonderen Klaufel ausbrüdlich iestgelegt, daß das Militärbilndnis fogusagen "auf alle Beiten" gultig fein foll. In bem Bertrag verpflichten fich ferner beibe Lanber, teine Stellung einzunehmen und feinen Bertrag abzuichliegen, die zu dem Bunduis in Biberipruch fteben murben, im Falle eines Konflitts mit einem britten Staat fich gegenfeitig gu beraten und im Rriegsfall einander Silfe gu tommen. Die Silfe, die Megnpten ben Englandern im Kriegsfall ober einem "internationalen Rotzustand" zu leiften hat, umfagt alle Erleichterungen fur Die englischen Luft. Land- und Geeftreitfrafte, alfo 3. B. Die Bereitftellung von Flugplagen, Rafernen, Safenanlagen ufm. Ferner erhalt England in folden Fallen bas Recht, ben Belagerungoguftand und bie Zenfur über Aegypten zu verhängen. In normalen Zeiten werden bie britifden Truppen auf Die Suegtanal. Bone beichrantt und gwar mit einer Sochftfarte von 10 000 Mann für das Beer und 4000 Manu für die Luftwaffe. Dieje britifchen Streitfrafte merben jo lange in Aegupten bleiben, bis beibe vertragichliegenbe Barteien anertennen, bag ber Ranal pon Megapten allein gefchutt merben tann.

Der Bertrag ficht ferner in Artitel 12 Die ichrittmeife Auf-hebung ber bisberigen Rapitularrechte für Auslän. der por, bas beift, Ausländer follen nach Buftimmung ber anberen Staaten in Butunft ber aguptifden Rechtfprechung unterfteben. In bezug auf ben Guban ift eine gemeinfame englifd. agnprifche Bermaltung biefes Gebietes gemag bem Bertrag von 1899 vorgejeben. Schlieflich ift in dem Bertrag noch vorgejeben, daß Megnoten mit englischer Unterftugung um die Mitgliedichaft beim Bolferbund nachfuchen wird

Die "Times" ichreibt biergu, bag ber aguptifche Untrag mabrcheinlich erit im Dezember ber Bolferbundsverfamm. In nig vorgelegt werden fonne, ba ber Bertrag vorber ratifiziert werden milfe, was erft nach dem Bufammentritt ber Barlamente in London und Rairo im Rovember ber Fall fein tonne.

Dr. Gobbels fahrt nach Benedig

Berlin, 28. Mug. Muj Ginladung bes italienifden Bropa-ganbaminifters Alfieri wird Reichsminifter Dr. Gobbels fich um Samstag, den 29. August, im Flugzeug für zwei Tage jum Beuch ber Biennale nach Benedig begeben.

Der italienische Aufenthalt foll zwei Tage bauern und vot illem bem Befuch ber Internationalen Gilmfunt. ausftellung, der logenannten Biennale, in Benedig bienen. Das hervorragende Intereffe bes Reichsminifters Dr. Gobbeis an ber Entwidlung des deutschen Gilms ift befannt. Gine Reihe beutscher Gilme ift gwar im Rabmen ber Biennale bereits gezeigt porden. Dagegen werben die brei mertvollften beutichen Gilme "Raifer von Ralifornen", "Jugend ber Welt" und "Traumulus" wahricheinlich mahrend des Aufenthalts bes deutschen Reich minifters in Benedig gur Aufführung tomman

.. 2Bettrennen" um den Gordon-Benett-Bofal

Drei beutiche Freiballone ftarten in Warichau

Am 30. August starten in ber polntichen Sauptstadt Barchau wieber die Freiballone der Rationen jum Wettilug um den jogenannten Gordon-Benett-Botal. Der diesjährige Bettflug hat infofern eine bejondere Bedeutung, weil et ber erfte um den bom polnischen Mero-Club neugestifteten Botal ift, nachdem ber uriprüngliche Gordon-Benett-Potal nach breimaligem Siege endgültig an Polen gefallen mar. Deutschland nimmt auch diejes Mal wieder teil und zwar mit drei Ballonen, die die Ramen "Augsburg", "Sachien" und "Deutschland" führen. Die Guhrer find Ernft Grant aus Augeburg, Otto Bertram aus Chemnig und Carl Goegte aus Duffeldori. Muger Deutschland und Bolen baben fich bisher noch funf Ballone gemeldet, jo daß alfo mit den brei polnifchen insgejamt elf Ballone auffteigen werden, wenn nicht noch weitere Teilnehmer gemeldet mer-

Dr. Schacht aus Paris zurück

Baris, 28. Mug. Reichobantprafibent Dr. Gchacht hat am Freitag nachmittag die Rudreife nach Berlin im fahrplanmäßig Flugzeug angetreten. Bor feiner Abreife ftattete ber Reichsband prafident dem frangofischen Ministerpräsidenten einen langeren Abichiedsbesuch ab. Auf dem Barifer Flughafen Le Bourget hatten fich jum Abichied neben bem beutichen Botichafter Graf Beleged und verichiedenen Mitgliedern ber Botichaft ber frangofiiche Birtichaftsminifter Baul Baftib fowie ber Direttor ber Bant von Franfreich, Labenrie, eingefunden.

Der neue deutsche Gefandte für Aegypten

Berlin, 28. Mug. Der Guhrer und Reichstangler hat bem Generalfonful i. e. R. Freiheren von Dw.Wachendorf, jum Gefandten in Rairo ernannt.

Preissteigerungen in Frankreich

Baris, 28. Mug. Ab 1. Geptember wird in Paris ber Mild. preis um 10 Centimes erhöht werben. In Borbeaug wird der Brotpreis ab 31. August von 1.90 Franc auf 2 Franc et hoht werben. In Paris wird der Gaspreis ab 1. September pon 95 auf 98 Centimes erhobt werben.

Angriffsversuch auf Abbis Abeba

Mbeffinifche Rauberbanbe in die Flucht geichlagen

Rom, 28. Mug. Gine abeffinifche Rauberbande in ber Starte Mittmoch abend einen Angriffsperfuch auf die abel finifde Sauptftadt unternommen. Die Banditen verfuch ten gegen ben fublich ber Stadt gelegenen Flugplag vorzuruden Der Angriff murbe jedoch von ben italienischen und eingeborenen Truppen fofort bemerft und erfolgreich abgewehrt. Unter Gub rung non Ras Sailu nahm auch die motorifierte Abteilung ber Gingeborenen an der Berfolgung energischen Anteil. Bei dem Befecht liegen, wie die Melbungen bejagen, die flüchtenden Ramberbanden 200 Tote gurud, mahrend auf italienischer Geite 15 Astaris fielen und 40 verwundet murbe-

Unbegrenzte Bollmacht für GAU.

Stalin raumt mit feinen Gegnern auf

London, 28. Mug. "Dailn Expres" bringt auf ber erften Geite unter größter Aufmachung eine Meldung ihres Berichterftatters aus Barichau, wonach ber Chef ber GBH. nach einer Geheimtonfereng mit Stalin Bollmacht erhalten habe, nach eigenem Gutbunten jedermann ju verhaften, ben er für einen Gegner Stalins halte. Es handle fich um die größte Cauberungsmagnahme in ber Weichichte ber Cowjetrepublit. Bier hohe Offigiere, die Genetale Schmidt, Sapojnitom, Knonezow und Tulijon feien gleich falls verhaftet worden. Es bestehe ber ftarte Berdacht, daß innerhalb der Roten Urmee eine Berichwörung vorbereitet werde, um den Rriegsminifter Worofchilow gu ermorben. Berichte feien im Rremt eingetroffen, bag in gang Hugland in ben Garnifonen Flugblatter verteilt würden, die jum Anfruhr auffordern mit ben Worten: "Troffi, ener Guhrer, ber Die Armee geichaffen hat, ift verbanut, tampit für ibn. Rache für Sinowjem und Ramenem."

Die Lage in Spanien

Buchthauster bilben Mabriber Boltsgericht - 3mmer noch Baffen aus Frantreich

Liffabon, 28. Mug. In einer Rundfuntanfprache am Donners tog ftellte General Llano feft, bag bie Margiften nur noch is einem Drittel Spaniens bereichten. In wenigen Tagen würdes fe nur noch ein Gunftel befigen. Um Donnerstag hatten natio tale Flugzeuge den Flugplat von Barajas und Cuatro Bientos bombardiert und großen Schaden angerichtet. Allgemein tonns sin feststellen, bag die Regierungsflugzeuge unterlegen feien ub bie nationale Glugmaffe' in ben legten Tagen augerorbent fice Erfolge ju verzeichnen hatten.

In Madrid ftritten fich jest beei tommuniftifche Organifa menen um Die Macht. Un ber Spige Somjetruffen, jubifche Emb granten und ber Rommunift Being Reumann. - Das Da beiber Boltogericht, das über Leben und Tod politischer Gegner urteile, fetje fich aus jechs chemaligen Buchthäuslern gulammen bie noch vor zwei Monaten hinter Schloft und Riegel lagen.

Ueber Die frangofifche Grenge feien übrigens von neuem 28af ien für die Margiften in Jeun eingetroffen. Der fpanifche Di infirattaché in Paris habe Paris, weil er die Waffenausjuhi nicht gutgeheißen habe, verlaffen muffen. Rach wie vor fende bie mengofifche Boltsfront Baffen und Munition nach Madrid. 3m fefen von Gevilla murbe am Donnerstag, nachbem fich bie Rebel verteilt hatten, ber Biratenfreuger "Miguel Cervantes" gefichtet. Die Safenbatterien eröffneten fofort bas Feuer. Gleich m Beginn ber Beichiefung tauchte ein frangofifcher Rrew jer auf, der fich ichugend vor das Biratenicif!

Franco Oberbejehlshaber ber nationalen Streitfrafte

Bendane, 28. Mug. Der Radiofender Burgos protestierte gegen die andauernde Goldausfuhr ber Bant von Spanien nach Frantreich, die allmählich nicht mehr zu verantwortende Betrage erreichte, und fragt Franfreich, mas es benn eigentlich mit diefem Gold vorhabe und was die Gegenleiftung

Ferner teilte Burgos mit, dag General Franco von bem nationalen Berteibigungsausichuf in Burgos jum Ober. befehlshaber famtlider nationalen Streit. trafte Spaniens ernannt morben fei.

Blutiger Rampf bei Oviedo

London, 25. Mug. Rach ben letten bier vorliegenben Melbungen aus Spanten follen bie Rationaliften am Donnerstag einen tongentrifden Angriff auf bie Gtabt Oviebo unternommen haben, wobei bie Truppen ber Madriber Regies rung 500 Tote verloren hatten.

Roch heine Entscheibung vor 3run

Rotes Rampffluggeng überfliegt bie frangofiiche Grenge

Sendane, 28. Mug. In den Mittagsftunden bes Freitage nahm Die Artillerietätigfeit ber Roten Milig an ber Front bei Guenterrabia und Brun mejentlich gu. Die Ginichlage bet 15-Bentimeter-Granaten auf ben im Ruden ber nationaliftifchen Truppen liegenden Sobengugen waren deutlich erfennbar. Gleichgeitig lebte auch bas Infanterie- und Maichinengewehrfeuer gu beiden Seiten von San Mercial auf. Starte Sandgranaten betonutionen find unmittelbar weftlich von Behovia ju boren, Die Angreifer muffen bas Gelanbe Schritt fur Schritt in ihren Befig bringen, ba bie Berteibigungsftellungen ber Roten außerordentlich geschützt angelegt find. Das Borgelande ift mit Treb minen und elettrifch gelabenen Leitungen fomie mit Stolperdraft gefichert. In Anbetracht Diefer hartnädigen Berteibigung burfte auch ber Freitag ben Nationaliften lediglich einige hum bert Meter Gelanbegewinn bringen.

Cowjetichiffe für Malaga?

Benbane, 28. August. Wie vom Genber Burgos gemelbet wird, foll ein ruffifdes Transportichiff bie Meerenge von Gibraltar burdiquert und Kurs auf Malaga genommen haben. In der Reidung wird übrigens noch die nicht nachprufbare Behauptung aufgestellt, daß biefer Dampfer von zwei frangofifchen Torpedobooten begleitet gemejen fei.

Wegen bes Gefängnisbrandes in Madrid ericoffen

Baris, 28. August. Bie erinnerlich, waren in Madrid nach bem Brande bes "Modell-Gefängniffes" am 24. Mug. eine Reibe ben Saftlingen unter ber Beichuldigung erichoffen worden, Urbeber biefes Brandes gewesen gu fein. Aus Schilberungen von Reifenden, Die aus Spanien jest in Toulouse eingetroffen find, geht hervor, daß die Bahl der Erichoffenen erheblich höher ift, als utsprünglich angenommen wurde. Erschoffen worden find u. a. General Capas, ber unter ber Regierung Lerroug Ifni erobert batte; ber ebemalige Minifter Meilquiabes Albareg; ber frühere Augenminifter Martines De Belasco; ber frubere Marineminifter Admiral Galas; ber chemalige Obertommiffar in Marotto Rico Apello, ber mehrmals verichiedene Minifterpoften befleibet bat; ber Marquis von Urquilo, einer ber größten Bantiers in Madrid; Ferdinand Brimo be Nivera, ein Better bes Führers ber fpanifchen Gufchiften und außerbem mehr als hundert andere

Erfolgreiche Bombenwürfe nationaliftifder Flieger

Benbane, 28. August. Burgos teilt mit, daß die nationaliftis ichen Tlieger Freitagmorgen Die Flughafen von Billalba (neu etrichteter Felbflughafen 4 Kilometer nördlich von Madrid) und Cuatro Bientos (Militarflughafen von Madrid) mit Bomben belegt haben. Dabei fet es gelungen, ein breimotoriges Dragondlugzeug zu zerstören. Ferner wird mitgeteilt, daß mehrere dluggeuge ber Truppen bes Generals Franco ben Kreuger "Riguel Cervantes", der fich auf ber Fahrt nach Bunta Carneto (ithlich von Algeciras) befand, erfolgreich mit Bomben belegt batten.

Bei Baldepenas (190 Rilometer füdlich von Dabrid) fei es gelungen, die Bolfsfronttruppen 20 Rilometer gurudgubrangen und ben Bormarich nach Madrid wieder aufzunehmen. In ber Umgebung von Ravalmoral in ber Sierra tonnten die Truppen bes Generals Mola einen erfolgreichen Ueberfall auf die Rar-Tiften unternehmen und zwei frangoffiche 7,5 cm-Geschütze, 20 Infanteriegeschütze, sahlreiche Rafchinengewehre und Sanitats. material erbeuten. Andere Streitfrafte bes Generals Mola drangen von Medinaceli aus gegen die Stadt Giguenga (135 Rilometer norbojtlich von Mabrid) por, deren Uebergabe unmittelbar bevorfteben foll.

Für menschlichere Kriegführung in Spanien

London, 28. Mug. Mugenminifter Eben fat an ben gur Beit ln Senbane an ber frangofisch-fpanischen Grenze befindlichen englifden Botichafter in Dabrid ein Telegramm gefanbt, in bem er ben Borichlag einer Sumanifierung ber Rriegführung in Spanien im Ramen ber englischen Regierung befürwortet.

Atalienisches Waffenausfuhrverbot für Spanien

Rom, 28. August. Ueber das Berbot der Ausfuhr von Baffen und Kriegsmaterial ift im Laufe bes Freitag ein Defret unterzeichnet und veröffentlicht worden. Das Ausfuhrverbat begieht fich auf die birette oder indirette Ausfuhr, Die Bieberausfuhr ober ben Tranfit von nach Spanien, ben fpanifchen Befigungen ober ber fpanischen Marottogone bestimmten Waffen, Munition und Kriegomaterial, wie auch von montierten ober auseinandergenommenen Flugzeugen und Ariegsschiffen.

Ein ipanischer General in Rom

Rom, 28. August. 3m Rom ift vorgestern abend ber ipanifche Abmiral Dagac eingetroffen. Er tommt als Bertreter der fpanifchen Nationalen, beren Politit und Intereffen er fomobl beim Beiligen Stuhl wie auch beim Quirinal pettreten wird.

Der fpanifche Botichafter in London gurüchgetreten

London, 28 Aug. Dem Beilpiel gahlreicher diplomatifcher Ber-treter Spaniens im Ausland folgend, ift nunmehr auch der Lonboner ipanfiche Botichafter Lopes Dipan pon feinem Bolten gu

Aus Stadt und Land

Miteniteig, ben 29. August 1936.

Umtliches. Bjarrer Rill in Loffenau, Det. Reuenburg, wurde feinem Unfuchen gemäß in den Rubeftand

Die Flüchtlinge aus Spanten, Die in Altenfteig, Berned und Ragold untergebracht find, haben fich verhaltnismäßig ichnell von ihren Strapagen und Leiden erholt ober machen gute Fortidritte barin. Zahlreiche Kinder geben nun in Altenfteig in die Kleinfinderichule, wo fie von freiwilligen Rindergartnerinnen aus Spanien liebevoll betreut merben. Diejenigen Spanier, Die nur die fpanifche Sprache beberrichen, erhalten burch Schulleiter Kreufler aus San Gebaftian beutschen Sprachunterricht. Andererseits haben die ungen Manner teilweise bei der Getreibe- und Dehmb-Ernte tatfraftig eingegriffen und haben bantbare Unerfennung für ihre madere Mitarbeit gefunden.

Die Getreibe- und Dehmd-Ernte bat bei bem berrlichen Wetter ber letten Woche große Fortidritte gemacht und ift in manchen Orten unserer Umgebung ichon beendet. Die Arbeit mar eine fehr ichwere, bejonders bei der Getreideernte, die burch die gefallene Frucht mancherlei Enttauichungen brachte, aber boch auch wieder manche Soffnung erfüllte. Die Dehmd-Ernte ift außerordentlich reich ausgefallen und der Grofteil des Dehmbs ift recht gut in die Scheune gebracht worben.

Sigmaringen, 28. August. (Gin Autobus stürzt mit 49 Bersonen eine 2 Meter hohe Böschung hinunter.) Am Montagnachmittag ereignete sich bei den Schetterhäuschen außerhalb Krauchenwies in Richtung Sigmaringen ein Bertebrounfall, ber nur durch die Gunft gludlicher Umftande nicht gur Rataftrophe wurde. Gin mit 49 Berfonen, meift Kindern einer evangelischen Jugendgruppe aus Stuttgart, die fich auf bem Beimmeg befanden, befegter Autobus fam von der geraden Strafe ab und it urate bie 2 Meter hohe Bojdung hinunter. Er fiel dabei auf die Geite, die vollfommen aufgeriffen murde. Wie durch ein Bunder erlitten von den Infaffen nur 5 Ber. fonen leichtere Berletzungen. Die Urfache des Unfalls konnte bisher noch nicht geflärt werden. Die polizeilichen Erhebungen find im Gange.

Maffenbachhaufen Da. Bradenheim, 28. Mug. (Brand.) In der Racht jum Freitag murbe die Ginmohnerichaft burch Feuerfignale und Marmrufe in Schreden gefest. In bem großen Anweien des Erbhofbauern Andreas Farnn war ein Brand ausgebrochen, der in bem großen Borrat an Getreibe. Beu und Dehmb reiche Rahrung fand und fich in furger Zeit auf die anstogende Scheune des Kronenwirts hermann Reller und weiter noch auf die Scheune bes Rarl Beingmann ausbreitete. Den Bauern Garnn und Anton Caprell, welch letterer in ber Kronenicheuer eingemieter batte, ift bie gejamte, auf etwa 300 Beniner gu icagenbe Betreideernte nebft vielem Beu und Dehmid verbrannt, Augerdem find Bagen und Maichinen und famtliches jontige Adergerat ein Raub ber Flammen geworben.

Mus Baden

Bom Murgtal, 28. Auguft. (Brand einer Gagemuble.) In der Racht jum Donnerstag ift die 1880 erbaute Solge fagerei ber Fa. Rafimir Raft in Borben burch Feuer vollständig gerstört worden. Der furg por Mitternacht bemertte Brand batte fich in bem 1880 erbauten Wert jo ichnell ausgedehnt, daß die Motoriprigen von Gernsbach und Gaggenau vor allem darauf bedacht fein mußten, eine Ausbehnung bes Brandes gu verhüten. Reben bem Gebaude felbft und einigen Solgvorraten ift bie wertvolle Majdinenanlage vernichtet. Der Gesantichaben wird auf 50 000 RM, geichätt.

Grenglandtagung des Deutschen Ausland-Inftituts in Freiburg

hielt, badurch Rechnung getragen, bag die Teilnehmer fich

Freiburg, 28. August. Der Bedeutung Freiburgs als fudweitbeutiche Grenglandstadt bat bas Deutsche Ausland-Inftitut, das feine 19. Sauptversammlung in Stuttgart ab-



Bekanntmachungen der NGDAB.

SA., SAR., SAL., SS., NSKK., RAD.

Sonntag 7.45 Uhr Antreten bei ber Turnhalle (Gruppen vergleichsichießen), Bollgabliges Ericheinen ift Pflicht.

Partel-Amter mit betreuten Organisationen

Die Deutsche Arbeitsfront Rechtsberatungsstelle für Betriebssufferer. Die Rechtsbera-tungsstelle für Betriebssührer, Stuttgart, hält am Montag, den 31. August 1936 in der Zeit von 17.00—17.30 Uhr in Altensteig auf dem Rathaus — Wartesimmer — eine Sprechstunde ab.

NJ., JV., BdM., JM.

Sitler-Jugend Unterbann III/126

An ber Führertagung in Altheim bat von jeder Gef. mindeftens ein Führer teilzunehmen. Der Gebietoführer ipricht. Beginn heute abend 18 Uhr, Ende morgen 12 Uhr. Die 3g. fur Die legte Woche des Freizeitlagers find möglichft gleich mitzubringen.

Sämtliche Standortführer melden umgehend, welche 3g. am 9. Navember in die Bartei eintreten wollen. Bedingung vier Jahre Mitglied in der HJ. Namentliche Meldung. Das Württ. Inneuminsterium hat an die Bürgermeister einen Fragebogen über die Gemeindeleiftung an Die 83. verandt. Die Standortführer fegen fich fofort mit ben Burgermeiftern wegen biefer Fragebogen in Berbinbung. Der Ubaf.

Bom. Standort Altensteig Bir treten am Sonntagmorgen, den 30, August, um 8 Uhr in Uniform auf dem Martiplat an. Ende gegen 10 Uhr. Geuppensihrerin.

BbM. Gruppe 17/126

Die Cruppe tritt am Sonntog, den 30. August in Unisorm am Parteiheim in Altensteig an. Ausweis mitbringen. Zweds Ausweisbeschaffung ist es notwendig, daß jedes Mädel erscheint. Bei Richterscheinen hat die Zgn. teinen Anspruch auf einen Ausweis und ihre Mitgliedschaft im BdM. ersisch auso-

Es betrifft folgende Standorte: Altenfteig, Egenhaufen, Spielberg, Bofingen, Berned, Bart, Simmersfeld, Defelbronn, Dochborj.

ju einer besonderen Grenglandtagung bier gusammenfanben. Diese Festsihung sand am Freitag in dem reprasen-tativen Saal des prächtigen "Kaufhauses" am Münster-plat statt. Rach verschiedenen Begruftungsansprachen hielt Professor Dr. De g, Reftor ber Universität Freiburg, bann einen Bortrag liber bie oberrheinische Landichaft als Einund Auswanderungsgebiet. Abends wohnten die Tagungsteilnehmer einer Festworstellung des Elfäßischen Theaters im Reuen Rammeripielhaus bei

Zurnen, Spiel und Sport

Fugball

Bom Sportverein Altenfteig

Jußball. Der Sportverein Altensteig hat sich für den morgigen Sonntag den Turn- und Sportverein Benningen a. R. ju Freundschaftsspielen nach hier verpflichtet. Die erste Mannischaft halt in der Areisklasse I den zweiten Tabellenplatz, so daß es morgen zu Beginn der neuen Spielsasson bestimmt ein interessantes Spiel zu sehen gibt.

Deutiche Automobil-Erfolge Breisverteilung bei ber Alpenfahrt

Die Ueberpufung ber Wagen aller Teilnehmer an ber 8. 3mternationalen Alpenjahrt ergab teinerlei Beanftanbungen, fe daß das Endergebnis befanntgegeben werden tonnte.

Mue vier Fabritmannicaften, bas Ford-Trio aus Solland und die drei beutichen Mannichaften von Hanomag, Ablet und DAB, murben Gewinner bes Alpen-Botals ihrer Rlaffe, mobet die DRB -Mannicaft als einzige Fabritvertretung mit 3000 Buntten ohne jebe Fehlerbewertung blieb.

Un 17 Gingelfahrer tonnte ber Internationale Gleb derpotal vergeben werden und gwar an 12 Deutiche, twei Englander, zwei Sollander und einen Schweiger. Die Der goldete Gleticherplatette fiel feche Sahrern gu, barunter mie derum vier Deutiche.

Mit der itlbernen Gleticherplatette, Die in jeber Rlaffe nur einmal gur Berteilung gelangte, murben brei deut iche und ein ichmeiger Fahrer ausgezeichnet, mahrend 25 weitere Gingelfahrer, barunter 9 beutiche Fahrer, jur Erinnerung die broncene Gleticherplatette erhielten.

Lette Nachrichten

Grubenarbeiterftreit bei Ditricourt in Franfreich

Baris, 28. Muguft. 3m Bergbaugebiet von Bens fam es am Freitag auf ben Gruben von Oftricourt zu einem Streit, ber fich zu einem Generalftreif in bem gangen Gebiet auswachien tann, Schon meht bie rote Gabne auf einem Schachteingang. Die Streitparole wird bereits von über 1100 Arbeiter befolgt.

Im Grubengebiet von Oftricourt werben rund 40 polnijde Auffeber beichäftigt, beren Entlaffung Die frangofiichen Bergarbeiter fordern mit ber Behauptung, daß diefe Auffeher wiederholt die Arbeiter ichwer mighandelt hatten. Es wurde beichloffen, am Freitag wohl in Die Grube eingufahren, aber nicht zu arbeiten. Man befürchtet, bag fich bie Streitbewegung auf das gange Grubenbeden ausdehnt.

Streit in einer Grube in Gub-Wales

London, 28. Anguft. In der Ferhill-Grube in Gud-Wales find am Freitag wegen Lohnstreitigkeiten 1700 Bergarbeiter in den Streit getreten.

Sauptschriftig.: Ludwig Lauf. Anzeigenlig.: Guftan Wohnlich alle in Altenfreig. D.A.: VII. 36: 2150. 3zt. Preiol. 3 gulftig. Drud und Berlag: W. Rieferiche Buchbruderei in Altenfteig.

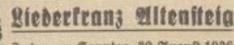
Alltenfteig-Stadt



Freiwillige Fenerwehr.

Die auf Sonntag, 30, Aug. früh 71/2 Uhr

Fenerwehr-Uehung fällt aus



Bu bem am Sonntag, 30. Anguft 1936 nachmittags bei günft. Witterung bei ber " Großen Canne" ftattfindenden

unter Mitwirkung ber Stadtkapelle laden wir bie Einwohnerschaft, fowie bie g. 3t. anwesenben Gafte von hier und Umgebung freundlichft ein. Gemeinsamer Abmarich um 13.30 Uhr auf dem Der Ausschuß. Marktplats.

Das Rauchen im Balbe ift verboten.

Morgen Sonntag, 30. August

Erntefest

Im "Hirsch" in Altenstelg-Dorf.

Rottelden.

Am Sonntag, 30. Aug. findet im Gasthaus z. "Löwen"

statt, wozu freundlichst einladet

Kapelle Stockinger.

Die neuen Modelle

für Herbst und Winter 1936/37 sind eingetroffen.

> Maßkleidung unter Garantie tadellosen Sitzes und Verwendung besten Materials fertigt an

Deutiches Leiebuch

2. Schuliahr

für Bolfsichulen

Schneidermeister Wilh. Seeger Bekleidungshaus, Baeßlers Nachfolg.

Altenstelg

ift gu haben in ber

Herrengarderobe / Damenkleidung /



Uniformen

Ca. 3 Morgen

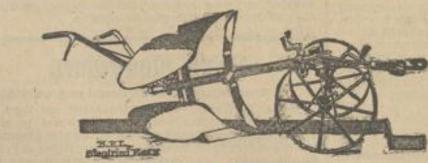
oberhalb Bölmlesmühle gu verfaufen.

Bu erfragen in ber Beichafteftelle bes Blattes.

Eine 39 Wochen trachtige



Buchhandlung Lauf, Alteniteig. (Roticheck), verkauft Louis Bauer, Sochdorf.



Marke "Slegfried"

Der Pilug für den fortschrittlichen Bauern.

Praktische Vorführungen mit noch anderen Bodenkulturgeräten durch die Fabrik am

mittwoch, 2. Sept. in Egenhausen, Vormittags 2. Sept. in Göttelfingen, Nachmittags

Donnerstag, 3. Sept. in Grömbach, Vormittags 3. Sept. in Simmersfeld, Nachmittags

Karl Bühler, Eisenhandlung, Altensteig

Olga-Grenadiere!

Seute Samstag 20 Uhr bei Ramerad Jak. Schwarg. Ericheinen ift Bflicht. Rameradichaftsführer.



30. August 1936 Freundschafts-Spiele

T. u. Sportv. Benningen I Sportverein Mitenfteig I

Beginn 1/43 Uhr. II. Mannichaften Beg. 1 Uhr.

Wanderkarten Reiseführer Straßenkarten Stocknägel Kartentaschen Kilometermesser Planzeiger Mundharmonikas Liederbücher

des Schwarzwaldvereins

empfiehlt die

Buchhandlung Lauk Altenstelg.

Frisches Obst!

Tofel-Birnen 1 Bib. 20, 35, 40 Tafel-Aepfel 1 Bib. 20, 25, 30

40, 45 3 1 % b. 35 3metidigen Bfirfiche 1 360. 60 Tomaten 1 Pid. 30 Bananen 1 986. 45 Tafel-Trauben 1 Pfb. 35-40 Gelbe Citronen 1 Ct. 8,10,12,15 Deutsche und Ausland .- Eier

Bit. Allgauer Tofel-Butter

empfiehlt Ehr. Burghard it.

(ungefähr 30 jahr. Beftand)

reinwollene Maßqualitäten,

Riral. Radrichten.

Sonntog, 30. Mug. 1936, 91/4 Uhr Predigt. 8 Uhr Gemeinfcialtsftunde. Dienstag : En. Frauenhilfe. Mittwoch: Dausangefielltenobenb. Donnerstag: Singkreis. Freitag: Borbereitung gur Rinberkirdje. Beginn je 81/2 Uhr.

Sonntog 1/210 Uhr Predigt. 3/411 Uhr Sonntagsichule. Abends 8 Uhr Bortrag, Mittw. 1/49 Uhr Anbachtstunde.

Rath. Gottesbienit.

Ebershardt, 28. August 1936.

Friedrich Ray

Mein lieber Mann, unser guter Vater und Großvater

Todes-Anzeige.

ist heute früh nach langem, schwerem Leiden im Alter von 71 Jahren sanft entschlafen.

In tiefem Leid:

Katharina Rau geb. Sprenger mit Angehörigen.

Beerdigung Sonntag nachmittag 2 Uhr.

Mann Worker woodfan wiißla... kaufte er noch heute eine

Miele Elektro-Waschmaschine u haben in den Fachgeschäfter

Zageszeitungen

liegen bei uns gum Berhauf auf:

Ro.-Rurier

Bölfifcher Beobachter

Stuttgarter Reues Tagblatt

Frantfurter Beitung

Buchhandlung Lank Altenfteig.



Kreissägen, Tiegelgußstahl Brennholz-Kreissägen Kreissägen-Lager

Gattersägen Bandsägen schwed, Material Bauchsägen Fuchsschwänze Handsägen mit Gestell

Sägenfellen viele Formen und Größen Sägenschleifscheiben Sägensetzzangen Sägenfeilkluppen

Aexte und Beile nur allererste Fabrikate empfiehlt in großer Auswahl

fort henssler fen. Eifenhandlung beim Poftamt **\$0\$0\$0\$\$**

Geraer Textilfabrikation u.

En. Gottesbienft.

Methobiftengemeinbe.

Sonntag, 30. Aug., 81/2 Uhr

augewerks-Innung Nagold

Wir betrauern den Verlust unseres Innungs-Mitgliedes

Friedrich Rau, Maurermeister von Ebershardt der am Freitag früh gestorben ist.

Wir werden ihm ein bleibendes Andenken bewahren. Zur Beerdigung, welche am Sonntag nachm. 2 Uhr in Ebershardt stattfindet, erwarte ich die Teilnahme sämtlicher Innungs-Mitglieder.

Obermelster.

Zwerenberg, den 27. Aug. 1936.

Todes-Anzeige.



Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte, Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder und Schwager

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 73 Jahren zur ewigen Ruhe eingehen durfte.

In tiefem Leid:

Die trauernde Gattin Anna Dürr geb. Seid Beerdigung Sonntag nachmittag 1 Uhr.

für Betriebe, bie gewechsmäßig Bilb. bret verbrauchen ober verlaufen empfiehlt ble

Buchhandlung Lauf, Alteniteig

in großer Auswahl zu Originalfabrikpreisen von RM. 103 .- an frachtfrei jeder Bahnstation empfehlen

Berg & Schmid, Nagold Alleinverkauf für ULMER Pflüge

im Kreis Nagold.

Für Gasthöfe und Pensionen empfiehlt

zu billigsten Preisen

Buchhandlung Lauk



ewohl gegen Hühnersugen u. Hotn-it Bleishdose (8 Pflaster) 68 Pfg., in otheken u. Droger. Sicher zu haben : P.Schlumberger, Schwarzwald-Drogerie, Poststr. 250. Löwen-Drogerie O. Hiller, Markiplatz

